

ASC Neuenheim

Alte Herren

2014



**Zusammengestellt von
Werner Rehm
November 2014**

Termine			
Freitag, 7.2.2014 22:00 Uhr	AH-Versammlung		Agenda Bericht
Mittwoch, 9.4.2014 19:30 Uhr	Heidelberger SC	ASC Neuenheim	0:4 (0:2)
Mittwoch, 28.5.2014 19:30 Uhr	SV Schriesheim	ASC Neuenheim	2:3 (0:1)
Freitag, 27.6.2014 18:30 Uhr	Franz-Plachky-Turnier beim Heidelberger SC		Bericht Turniersieg
Samstag, 12.7.2014 14:30 Uhr	Kleinfeldturnier beim FC St. Ilgen		Bericht 2.Platz
Samstag, 4.10.2014 17:00 Uhr	ASC Neuenheim	SV Schriesheim	abgesagt
Freitag, 17.10.2014 20:00 Uhr	ASC Neuenheim	Heidelberger SC	3:1 (1:1)
Dienstag, 11.11.2014	Ex-AH-Spieler Heinrich Bedford-Strohm ist neuer Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)		

AH-Versammlung 2014

Termin: Freitag, 7. Februar 2014

Ort: Vereinsgaststätte am Harbigweg

Zeit: ab 22:00 Uhr

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung

1. Finanzen
 - o aktueller Stand, Bericht von Max
 - o freiwilliger Beitrag um Unkosten, wie z.B. Trikotwäsche, zu bezahlen
2. Spielbetrieb
 - o durch die rege Trainingsteilnahme sollte es wieder möglich sein, einige Freundschaftsspiele auszutragen
 - o wir brauchen einen Verantwortlichen, der sich um den Spielbetrieb kümmert und die Spiele organisiert
3. Trainingsbetrieb
 - o jeder Spieler muss Mitglied beim ASC Neuenheim sein, um am Trainingsbetrieb der Alten Herren teilnehmen zu können
 - o Reinschnuppern ist möglich, aber nach einer gewissen Schamfrist (4 Wochen) muss der Spieler Mitglied werden
4. Personalien
 - o Finanzminister
 - o Spielleiter
 - o AH-Leiter
5. Ausflug
 - o Ausflug für 2014
 - o mögliche Termine wären: 29. Mai 2014 (Christi Himmelfahrt) 19. Juni 2014 (Fronleichnam)
 - o bitte überlegen und Vorschläge machen

Protokoll der AH-Versammlung 2014

1. Termin

Freitag, 7. Februar 2014
Ort: Vereinsgaststätte am Harbigweg
Zeit: ab 22:00 Uhr

Teilnehmer (nicht alphabetisch):

- o Max-Peter Gantert
- o Werner Rehm
- o Erwin Betzl
- o Werner Lux
- o Andreas Roth
- o Joseph Weisbrod
- o Markus Rabenstein
- o Dieter Hafner
- o Thomas Löscher
- o Jürgen Sieber
- o Iraj Eghbali
- o Gholam Haghjoo

2. Einführung

Etwas später als gewohnt fand die AH Versammlung 2013 statt. Terminliche Überschneidungen ließen da leider keinen früheren Termin zu. Dazu fand sich die AH, wahrscheinlich zum letzten Mal, im HSC Clubhaus bei Stephan Walter ein. Nach einer kurzen Begrüßung von Werner Rehm ging es auch sofort zur Agenda über.

3. Finanzen

Was soll man dazu sagen: trotz immenser Ausgaben wie der (dann schon letztjährige) Ausflug nach Paris, diverser Geschenke etc. ging die AH Kasse mit einem Saldo von **132,16 €** Plus ins neue Spieljahr. Und die Positivismus kann noch höhere Stufen erreichen, wenn die bis dato noch vorhandenen „Beitragslücken“ aus 2013 geschlossen sind. Details können bei Bedarf nachgeliefert werden.

Auch Beitrags technisch einigte man sich darauf das bis dato gültige Beitragsniveau. Muss man eigentlich noch erwähnen, dass auch in 2014 die Finanzen wieder Max anvertraut wurden? Eigentlich doch nicht!

4. Spielbetrieb

Beim Thema Spiele im zurückliegenden Spieljahr 2013 war es recht übersichtlich. Eine Teilnahme am Hallenturnier in Eppelheim und das traditionelle Placky- Turnier beim HSC gab es zu notieren.

Für das Spieljahr 2014 sind allerdings ein paar Spiele anvisiert. Durch den kräftigen Zulauf an AH Spielern im neuen Fußball Campus mit fast immer 20 Spielern und mehr im Training sollte es im Bereich des Möglichen liegen wieder einen Spielbetrieb zu installieren. Die Flexibilität in Sachen Platz ist ja nun vorhanden. Man kann statt Training Freitags Abends ein Spiel veranstalten UND gleichzeitig können diejenigen, die beim Spiel nicht zum Zuge kommen, auf dem kleinen Platz gepflegt trainieren. Ein wirklich ungewohnter Luxus, der sich da anbieten könnte!

Weiteres Thema waren dann noch die Trikots. Die alten AH Trikots könnten mal eine Auffrischung vertragen. Nicht nur farbtechnisch. Darüber war man sich einig. Nur noch nicht so ganz über den Weg dahin. Josch nimmt sich der Sache an und fühlt mal bei der ersten Mannschaft vor, ob da nicht ein etwas älterer Satz abfallen könnte. Zumindest in pekuniärer Hinsicht wäre das die beste Lösung. Aber um Alternativen sind wir ja nicht verlegen.

Und ein ungewohntes Thema war der für die "Älten" bei der AH ungewohnte Zulauf an Spielern, seit wir im Neuenheimer Feld gastieren. Es ist angedacht einen Stopp einzulegen, was neue Spieler anbelangt. Und: um auch einen geordneten Trainingsbetrieb zu gewährleisten. Klingt echt komisch. Aber: permanent 20-25 Leute im Training ist so das Oberste, was man auf dem Platz aufbieten kann. Im Laufe des Jahres wird man natürlich die Lage beobachten und ggfs. korrigierend eingreifen.

Werner Lux erklärte sich jedenfalls spontan dazu bereit als Organisator zu fungieren. Dazu recht herzlichen Dank Werner!

5. Personalien

Bei den zu vergebenden Pöstchen und Pöstelchen in der AH gab es, wie sollte es auch, keine großen Überraschungen. Folgende Nominierungen gibt es zu vermelden:

- o Finanzleiter: Max-Peter Gantert
- o Spielleiter: Werner Lux
- o AH Leiter: Dieter Hafner

Und wie im Film "Und täglich grüßt das Murmeltier" auch in 2014 der Hinweis an **ALLE**, die Freitags ins Training pilgern:

Das Training beginnt um 20:00 Uhr, und nicht, wenn der Eine oder Andere mal ausgeschlafen und sich bequem hat so gegen 20:15 oder 20:30 auf den Platz zu schlendern. Künftig dürft Ihr dann gerne weiter pennen auf den bequemen Ersatzbänken. Kissen vielleicht nicht vergessen. Ich hoffe, es fühlen sich die "Richtigen" angesprochen.

6. Ausflug

Eigentlich ein beliebtes Thema. Allerdings gab es bei den Terminierungen doch ziemliche Kollisionen. Bei den in der Agenda vorgeschlagenen Terminen

gab es zu viele Absagen. Also einigte man sich darauf, in 2014, auch wegen der besonderen Entwicklung in Zusammenhang mit dem neuen Platz und den vielen neuen Spielern, keinen AH Ausflug wie in den Jahren davor zu veranstalten. Ganz vom Tisch ist das Thema natürlich noch nicht. Vielleicht wird im September nochmals ein Vorstoß in diese Richtung unternommen. Grillfeste und andere Annehmlichkeiten sind natürlich davon ausgeschlossen und gerne Willkommen!

Ach ja: in 2013 vergnügte man sich in Paris. War ebenfalls ein nettes Event. Ausführlichere Infos gibt es dazu natürlich auf der Homepage des ASC.

7. Verschiedenes



ASC-Urgestein Max-Peter Gantert (mi) verabschiedet sich im Namen der AH von Clubhaus-Wirt Stefan Walter und Heidi Röchner
(Foto: Joseph Weisbrod)

Zum Schluss der Versammlung gab es dann noch einen etwas traurigeren Anlass. Die AH verabschiedete sich von ihrem alten Clubhaus am Harbigweg. Max-Peter Gantert und Josch Weisbrod überreichten im Namen der AH die Geschenke an Clubhauswirt Stephan Walter und Bedienung Heidi Röchner, die uns die Jahre und Jahrzehnte über immer gut bewirtet hatten. Einen herzlichen Dank nochmals dafür. Dann ging es aber flott an den gemütlichen Teil: Stephan hatte uns kalte Platten bereitgestellt, die es galt gebührend zu würdigen.

Dieter Hafner

9. April 2014
Heidelberger SC - ASC Neuenheim 0:4 (0:2)



hintere Reihe: Nabil Khatabi, Piero Sciacca, Kambis Haggho,
 Simon Foun, Iraj Eghbali, Jürgen Sieber
 vordere Reihe: Werner Rehm, Werner Lux, Markus Rabenstein, Gholam Haghjoo

Aufstellung des ASC Neuenheim	Tore
1. Markus Rabenstein 2. Jürgen Sieber 3. Kambis Haggho 4. Gholam Haghjoo 5. Werner Lux 6. Werner Rehm 7. Simo Rouimyate 8. Iraj Eghbali 9. Nabil Khatabi 10. Piero Sciacca 11. Yannick Gantert 12. David Marx	• 1:0 Piero Sciacca, nach Pass von Yannick Gantert • 2:0 Yannick Gantert, nach Pass von Simo Rouimyate • 3:0 Piero Sciacca, nach Querpas von Nabil Khatabi • 4:0 Simo Rouimyate, nach Querpas von Piero Sciacca

ASC-AH hat den Spielbetrieb wieder aufgenommen

Durch Tore von Piero Sciacca (1:0, 3:0), Yannick Gantert (2:0) und Simo Rouimyate (4:0) gewannen die von Trainer Werner Lux bestens eingestellten ASC-Oldies den Klassiker in der alten Heimat gegen den langjährigen Platznachbarn HSC am

Mittwochabend deutlich.
Joseph Weisbrod

28. Mai 2014
SV Schriesheim - ASC Neuenheim 2:3 (0:1)



hintere Reihe: Christian Epp, David Marx, Yannick Gantert, Kamal Foum, Simo Rouimyate, Werner Rehm, Andreas Roth, Nabil Khatabi, Iraj Eghbali, Piero Sciacca, SR Younes Bousfiha

vordere Reihe: Joseph Weisbrod, Kambis Haghho, Abdel Foum, Gholam Haghjoo, Markus Rabenstein, Werner Lux, Murat Khatabi

Aufstellung des ASC Neuenheim	Tore
1. Markus Rabenstein 2. Gholam Haghjoo 3. Kambis Haghho 4. Werner Lux 5. Kamal Foum 6. Simo Rouimyate 7. Nabil Khatabi 8. Iraj Eghbali 9. Piero Sciacca 10. Joseph Weisbrod 11. Murat Khatabi 12. Christian Epp 13. David Marx 14. Yannick Gantert 15. Werner Rehm 16. Andreas Roth 17. Abdel Foum	• 0:1 Piero Sciacca, nach Pass von Nabil Khatabi • 1:1 • 1:2 Piero Sciacca, Foulelfmeter an Yannick Gantert • 1:3 Piero Sciacca, nach Pass von Yannick Gantert • 2:3 Schiedsrichter: Yiunes Bousfiha

ASC-Oldies Sieger im Bergstraßenkrimi bei starkem SV Schriesheim!

Nach dem 4:0-Erfolg beim langjährigen Nachbarn Heidelberger SC am 9. April gewann die neuformierte Seniorenabteilung des ASC Neuenheim (Foto: Werner Rehm) auch ihr zweites Spiel. Dabei erwies der SV Schriesheim sich im malerischen Sportzentrum an der Bergstraße als spielstarker, gut organisierter Gegner. Doch die von Spielertrainer Kamal Foum angeführten Heidelberger hielten von Anfang an dagegen und hatten mit dem dreifachen Torschützen Piero Sciacca einen Vollstrecker der Extraklasse in ihren Reihen.

Schon nach wenigen Minuten nahm der smarte Sizilianer ein feines Zuspiel von Nabil Khatabi im Vollsprint mit und schoss die Dunkelblauen mit einer wahren Fußgranate ins kurze Eck in Führung. Doch nun drehte Schriesheim, lauf- und lautstark angetrieben von SV-Legende Gerd Helm, immer mehr auf - begünstigt von Neuenheimer Weicheirigkeiten in Abwehr und Spielaufbau. Den Freiraum im Mittelfeld nutzten die Gastgeber immer wieder zu gefährlichen Angriffen.

Sizilianischer Meisterkiller: Piero Sciacca schoss alle drei Tore!

Gleich mehrfach musste ASC-Keeper Markus Rabenstein seine Reaktionsschnelligkeit bei diversen SV-Torpedos aus der Fern- und Kurzdistanz eindrucksvoll demonstrieren. Dass beim Pausenpfeiff des exzellenten, weil konsequent nach den Regeln pfeifenden Schiedsrichters Younes Bousfiha vom FC Dossenheim (rechts im Bild) hinten noch die Null stand, war vor allem den erstaunlichen Fang- und Flugeigenschaften von Markus Rabenstein, als asiatischer Kampfsportmeister auch mental gestählt, zu verdanken.

Bald nach dem Wechsel gelang dem SV Schriesheim der verdiente Ausgleich. Regisseur Gerd Helm verwandelte einen Foulelfmeter selbst für einen Tormann à la Rabenstein unhaltbar zum 1:1. Doch nun zeigte die ASC-AH, dass sie entschlossen antworten und kontern kann. Nach einem Turbosolo von David Marx wollte Kumpel Yannick Gantert Kapital aus dessen präziser Linksflanke Kapital schlagen, wurde aber vom starken SV-Keeper regelwidrig am Torabschluss gehindert. Den fälligen Strafstoß schlürfte Piero Sciacca trocken wie ein Martini zum 2:1.

Auch die Vorentscheidung besorgte der schnelle Italiener. Nach einem Super-XXL-Pass von Yannick Gantert umkurvte "Del" Piero wie einst Vorbild Diego Armando Maradona den heraus geeilten SV-Torwart und schob lässig zum 3:1 ein. Doch die Roten aus Schriesheim gaben nicht auf und schafften kurz vor dem Abpfiff den hochverdienten Anschlusstreffer zum 2:3-Endstand. Das Rückspiel gegen die Bergsträßler geht am 4. Oktober im Fußballcampus Heidelberg über die edle Rasenbühne.

Joseph Weisbrod

26. Juni 2014

34. Franz-Plachky-Turnier



hintere Reihe: Abdellillah Haddaoui, Sami Foum, Younes Bousfiha, Erwin Betzl, Iraj Eghbali, Jürgen Sieber, Kamal Foum
vordere Reihe: Kambis Haggho, Piero Sciacca, Simo Rouimyate, Werner Lux, Abdel Kourdi

ASC-AH Sieger beim 34. Franz-Plachky-Turnier

Zurück zu den Graswurzeln am Harbigweg: An ihrer langjährigen Wirkungsstätte in Kirchheim gewann die verjüngte AH des ASC Neuenheim das traditionsreiche Franz-Plachky-Turnier, das der Heidelberger SC bereits zum 34. Mal veranstaltete. Nach drei Siegen und zwei Unentschieden (11 Punkte, Torverhältnis 8:4) konnte ASC-Spielertrainer und Turbotechniker Kamal Foum den begehrten Pokal inklusive Siegerurkunde aus der Hand von HSC-Abteilungsleiter Dirk Bartholome in Empfang nehmen.

Einen einmaligen Turnier-Rekord dürfte der Neuenheimer Blitztorjäger Piero Sciacca (auf dem Siegerfoto links neben dem sitzenden Werner Rehm) aufgestellt haben. Mobiler als Immobile und rastelliger als Balottelli, Italiens Stürmer bei der WM, ging der gebürtige Sizilianer mit viel Kohldampf auf dem Rasen italienisch essen, vernaschte seine Gegner reihenweise "al dente" und schoss in Personalunion alle acht Neuenheimer Tore. Vielleicht auch ein bisschen Frustabbau für "seine" aus der WM-Vorrunde gebissene Squadra Azzurra, deren vorzeitiges "Basta" der Tifoso Piero Sciacca mit einem zünftigen "Porca Miseria" (Elender Mist!) kommentierte.

Joseph Weisbrod

Ergebnisse

Junge Ehemalige des HSC - ASC Neuenheim 1:2

- 1:0
- 1:1 Piero Sciacca
- 1:2 Piero Sciacca

Heidelberger SC II - ASC Neuenheim 0:2

- 0:1 Piero Sciacca, nach Vorarbeit von Kamal Foum
- 0:2 Piero Sciacca, nach Vorarbeit von Abdellillah Haddaoui

ASC Neuenheim - ASV Eppelheim 1:1

- 0:1
- 1:1 Piero Sciacca, nach Pass von Kamal Foum

ASC Neuenheim - SC Neuenheim 1:1

- 1:0 Piero Sciacca
- 1:1

ASC Neuenheim - Heidelberger SC 2:1

- 0:1
- 1:1 Piero Sciacca, nach Vorarbeit von Kamal Foum
- 2:1 Piero Sciacca, nach Vorarbeit von Abdellillah Haddaoui

Damit belegte der ASC Neuenheim den ersten Platz vor dem ASV Eppelheim und dem Heidelberger SC.



Kapitän Kamal Fom bei der Preisübergabe



Der Turniersieger

hintere Reihe: Younes Bousfiha, Kamal Fom, Abdellillah Haddaoui, Iraj Eghbali,
Sami Fom, Andreas Wiegenstein, Jürgen Sieber, Max-Peter Gantert
mittlere Reihe: Erwin Betzl, Werner Lux, Abdel Kourdi,
Kambis Haghho, Simo Rouimyate
vordere Reihe: Piero Sciacca, Werner Rehm, Ahmed Fom

12. Juli 2014 Kleinfeldturnier beim FC St. Ilgen

Mit einem kurzfristig zusammengestellten Notfallteam konnte der ASC Neuenheim überraschend als zweiter Sieger vom Platz gehen.

Engagiert unterstützt durch den eigentlich als Schiedsrichter eingesetzten Gasttorwart Marvin Schanz gelang dieser Erfolg mit zwei Siegen und zwei Niederlagen.

Im Auftaktspiel gegen den späteren Turniersieger TB Rohrbach kam man mit 1:4 kräftig unter die Räder. Kurz danach konnte man die sympathischen Aramäer mit 3:1 niederhalten.

Gegen den FCA Walldorf hatte man bei der 1:4 Niederlage nur wenig entgegenzuhalten, was auch auf den dort mit agierenden und wie immer wieselflinken Alt-ASCler Volker Simonis zurückzuführen war.

Das letzte Spiel gegen den VfR Walldorf konnte beeindruckend mit 4:3 gewonnen werden, so daß man mit hoch erhobenem Haupt den Rasen verlassen konnte.



hintere Reihe (vlnr): Halil Yilmax, Max-Peter Gantert, Yannick Gantert, Erwin Betzl
vordere Reihe (vlnr): Jürgen Sieber, Piero Sciacca, Marvin Schanz

Mannschaft:

1. Marvin Schanz
2. Erwin Betzl
3. Max-Peter Gantert
4. Yannick Gantert
5. Pierro Sciacca
6. Jürgen Sieber
7. Halil Yilmaz

Tore

- Pierro Sciacca 4
- Yannick Gantert 3
- Jürgen Sieber 1
- Halil Yilmaz 1

Max-Peter Gantert

29. August 2014 Grillen in Iraj Garten in Eppelheim



17. Oktober 2014
ASC Neuenheim - Heidelberger SC 3:1 (1:1)

Aufstellung des ASC Neuenheim	Tore
1. Adil Omari 2. Werner Lux 3. Jürgen Sieber 4. Younes Bousfiha 5. Gholam Haghjoo 6. Andreas Roth 7. Robert Sanderlin 8. Iraj Eghbali 9. Murad Khatabi 10. Ahmed Foun 11. Abdel Kourdi 12. Sahid Qataoui 13. Nabil Khatabi 14. Kamal Foun 15. Piero Sciacca 16. Abdel Haddaoui 17. Simo Rouimyate	• 1:0 Kamal Foun • 1:1 • 2:1 Abdel Kourdi • 3:1 Piero Sciacca Schiedrichter: Kambiz Haghgo

Oldies gewinnen auch das letzte Spiel des Jahres 2014

Im ersten Heimspiel der "Alten Herren" auf dem Fußballcampus schlug der ASC den widerspenstigen HSC, langjähriger Nachbar am Kirchheimer Harbigweg, durch blitzsaubere Tore von Spielertrainer Kamal Foun, Feinmechaniker Abdel Kourdi und Piero "Immobile" Sciacca mit 3:1. Nach dem klaren 4:0-Hinspielerfolg und einem 3:2-Auswärtscoup beim starken SV Schriesheim haben die ASC-Oldies sich damit für ihren enormen Trainingseifer belohnt und alle drei Partien des Jahres 2014 für sich entschieden.

Joseph Weisbrod

Die Evangelische Kirche hat einen neuen Bundestrainer

ASC-Mitglied und Ex-AH-Spieler Heinrich Bedford-Strohm!

Die Top-Personalie in den Medien: Am Geburtstag von ASC-Vize Werner Rehm (Glückwunsch nach Kambodscha!) wurde unser langjähriges ASC-Mitglied Heindrich Bedford-Strohm (54) quasi aus dem Stand - mit 106 von 125 Stimmen! - zum neuen Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und damit zum Oberhirten von mehr als 23 Millionen evangelischen Christen in Deutschland gewählt.



Der unkonventionelle Theologie-Professor, dreifache Familienvater und bayerische Landesbischof war in seiner Heidelberger Zeit (90er Jahre) als rechte Hand von Wolfgang Huber, einem seiner charismatischen EKD-Vorgänger, ein passionierter AH-Fußballer beim ASC Neuenheim - auf dem Hartplatz ebenso wie am anschließenden runden Kneipentisch. Ein Kämpferherz vor dem Herrn, als unbekümmert nach vorne stürmender Verteidiger mit der geballten Energie einer ganzen Viererkette ausgestattet - nur viel offener als eine Abwehr in seiner unnachahmlichen Art, auf Menschen zuzugehen und sie mitzureißen, ohne sie belehren oder gar bekehren zu wollen.

Als Pfarrer in Coburg Gastgeber der ASC-AH beim Samba-Festival



Das "antike" Mannschaftsfoto - geknipst von Deborah Bedford-Strohm, Heinrichs amerikanischer Traumfrau - zeigt die damalige ASC-AH im Juli 1999 mit ihren Gastgebern von der SpVgg Ahorn. Der Verein, bei dem der ewig junge Pfarrer von Coburg - in vorderster Reihe mit Brille und seinen drei Söhnen - leidenschaftlich dem Fußballgott frönte. Es passt zu Heinrichs Fein- und Frohnatur, dass er die Neuenheimer AH - einige kommen Euch vielleicht trotz der groben Bildauflösung irgendwie bekannt vor - zum größten europäischen Samba- Festival nach Coburg einlud.

Die Nabelschnur zu Heidelberg ist übrigens nie abgerissen. Der bekennende SPD-Mann Heinrich Bedford-Strohm ist Patenonkel von Michelle, einem von acht Kindern von ASC-Gründungsmitglied und Steuerberater Max-Peter Gantert. Der ASC Neuenheim ist glücklich und stolz, den neuen Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche Deutschlands in seinen Reihen zu wissen, und drückt Heinrich für sein ebenso Weg weisendes wie verantwortungsvolles Amt fest die Daumen!

Um es mit William Shakespeare ("Kaufmann von Venedig") auszudrücken: "Folge Deinem Mut und stürme!"

Joseph Weisbrod

Einsätze und Tore

Pl.	Name	Einsätze	Tore	11	Assist	Gesamt
1	Piero Sciacca	5	18	1	1	19
	Werner Lux	5	0	0	0	0
	Iraj Eghbali	5	0	0	0	0
4	Simo Rouimyate	4	1	0	1	2
	Jürgen Sieber	4	1	0	0	1
	Kambiz Haghgo	4	0	0	0	0
	Gholam Haghjoo	4	0	0	0	0
8	Yannick Gantert	3	4	0	3	7
	Kamal Foum	3	1	0	3	4
	Nabil Khatabi	3	0	0	2	2
	Younes Bousfiha	3	0	0	0	0
	Andreas Roth	3	0	0	0	0
	Werner Rehm	3	0	0	0	0
	Markus Rabenstein	3	0	0	0	0
15	Abdellillah Haddaoui	2	0	0	2	2
	Abdel Kourdi	2	1	0	0	1
	Erwin Betzl	2	0	0	0	0
	Max-Peter Gantert	2	0	0	0	0
	Ahmed Foum	2	0	0	0	0
	Joseph Weisbrod	2	0	0	0	0
	Murad Khatabi	2	0	0	0	0
	David Marx	2	0	0	0	0
23	Halil Yilmaz	1	1	0	0	1
	Sami Foum	1	0	0	0	0
	Adil Omari	1	0	0	0	0
	Marvin Schanz	1	0	0	0	0
	Robert Sanderlin	1	0	0	0	0
	Dieter Hafner	1	0	0	0	0
	Thomas Löscher	1	0	0	0	0
	Sahid Qataoui	1	0	0	0	0
	Christian Epp	1	0	0	0	0
	Abdel Foum	1	0	0	0	0
	32	78	27	1	12	39

Torschützen

Pl.	Name	Tore	11	Assist	Gesamt
1	Piero Sciacca	18	1	1	19
2	Yannick Gantert	4	0	3	7
3	Kamal Foum	1	0	3	4
	Simo Rouimyate	1	0	1	2
	Jürgen Sieber	1	0	0	1
	Abdel Kourdi	1	0	0	1
	Halil Yilmaz	1	0	0	1
8	Nabil Khatabi	0	0	2	2
	Abdellillah Haddaoui	0	0	2	2
	9	27	1	12	39